

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

241 (30.8.1896) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 241. Drittes Blatt.

Sonntag den 30. August

1896.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 86872 III. Das Auffinden eines etwa 3 Jahre alten Knaben betreffend.

Am 27. d. Mts. ist dem Milchkuranstaltsbesitzer Josef Anton Dörig, Ettlingerstraße 65 hier, ein etwa 3 Jahre alter Knabe zugehauen, welcher in das St. Josephshaus, Luisenstraße 29 hier, verbracht wurde.

Der Knabe sieht kräftig und gesund aus, hat hellblonde Haare und trägt einen grauen Anzug und Schnürstiefel. Er giebt an, er heiße Hermann und wohne „bei der Christine“.

Da der Knabe bis jetzt noch nicht abgeholt worden ist, wird ersucht, zur Ermittlung der Angehörigen desselben dienliche Mitteilungen hierher (Rathaus, Zimmer Nr. 39) oder an eine Polizeistation gelangen lassen zu wollen.

Karlsruhe, den 29. August 1896.

Groß-Bezirksamt.

Jacob.

Jubiläumsfestzug Karlsruhe 1896*).

Festzugsordnung.

Zugsmarschall. Herolde. Fanfarenbläser.

1. Abteilung. Schule und Erziehung.

Volks-, Reals-, Mittelschulen und Gymnasien: Kindergruppe mit Wase. Mädchen. Bannerträger. Scholaren.

2. Abteilung. Die Wissenschaft.

Grenadierkapelle.

Universität Heidelberg: Herold mit Standarte nebst Begleitern. Rebelle als Scepterträger. Wagen der Universität Heidelberg: „Die Wissenschaft und die fünf Fakultäten“. Universitätsbanner. Studenten zu Pferd mit Bannern. Studentengruppe zu Fuß mit Bannern.

Universität Freiburg i. Br.: Fanfarenbläser. Herold mit Universitätsbanner und Begleitern. Rebelle als Scepterträger. Wagen der Universität Freiburg: „Der Lehrstuhl mit Magister und Scholaren, umgeben von Gelehrten. Studenten zu Pferd mit Bannern. Studenten zu Fuß mit Bannern.“

Technische Hochschule Karlsruhe: Herold mit Begleitern. Reitergruppe mit Banner. Wagen der technischen Hochschule: „Wissenschaft und Technik“, umgeben von Wagen, Studentengruppe mit Bannern.

3. Abteilung. Die Kunst.

Academie der bildenden Künste und Künstlerverein Karlsruhe: Herold mit Begleitern. Kinder. Tubenbläser. Rundhornbläser. Frauen, Gefäße tragend. Fadelträger. Ochsengepann mit Führern. Wagen der Pallas Athene. Mufen. Palamenträger.

Münsterbauverein Freiburg i. Br.: Stadtkäthe, Trommler und Pfeifer. Kunstmeister. Künftige Bürger in Wehr und Waffen. St. Georg mit Banner. Schildträger. Träger der Festgabe. Träger der Meisterbüste. Wertmeister von unserer lieben Frauen Münster. Geßpann mit Führern. Knaben mit Erzeugnissen der kirchlichen Kunst. Wagen Freiburgia mit dem Münstermodell. Stadtknechte. Münsterpfleger mit Klingelbeutel.

4. Abteilung. Gewerbe.

Badischer Kunstgewerbeverein und Gewerbeverein Karlsruhe: Trompetenchor (Artillerie). Herold zu Pferd. Reiter mit den Standarten der beiden Vereine.

Glockengießer: Emblemträger mit Begleitern. Wagen der Glockengießer mit Turm und einem Dreiflangeläute nebst Meister und Gesellen (Grüninger-Billingen) und der Zinkornamentenfabrik Klehe in Baden.

Metallgewerbe: Emblemträger mit Begleitern. Träger der Festgabe. Metallfachgruppe mit Aufbau der Erzeugnisse in Edelmetall. Gruppe der Meister mit Arbeiten: Goldschmied, Silbner, Graveur, Zinn- gießer, Kupferstecher.

Buchdrucker: Emblemträger mit Begleitern. Wagen der Buchdrucker mit Gutenberg, Falter, Drucker und Setzer, umgeben von 6 Jungen, ein Festgebild unter das Volk verteilen.

Buchgewerbe: Fachgruppe des Buchgewerbes: Bogasus mit Buchmeister mit Arbeiten: Lichtdrucker, Photograph, Lithograph, Xylograph und Buchbinder.

Holzgewerbe: Emblemträger mit Begleitern. Fachgruppe des Holzgewerbes mit der alten Karlsruher Schreinerzunft. Meister mit Arbeiten: Holzschnitzer, Markateur, Intarsienschnitzer, Holzbrandtechniker.

Schreiner: Wagen der Schreiner: Werkstätte mit Meister und Gesellen. Meistergruppe.

Drechsler: Emblemträger. Lehrlinge mit Arbeiten. Träger des Aufbaues von Drechslerarbeiten nebst Meistern.

Schlosser: Emblemträger mit Begleitern. Träger der Festgabe. Wagen der Schlosser als Werkstätte mit Meister und Gesellen bei der Arbeit. Meistergruppe.

Maler, Lächer und Lackierer. Emblemträger. Baldachin- gruppe, umgeben von Lehrlingen und Gesellen. Meistergruppe.

Baugewerke: Emblemträger zu Pferd mit 2 Begleitern. Maurer als Träger eines Brückenmodells. Wagen des Baugewerkes mit Hausbau nebst Gerüste, umgeben von Meistern. Zimmerleute als Träger eines Dachstuhles. Meistergruppe.

Blecher und Installateure: Emblemträger zu Pferd mit Begleitern. Wagen der Blecher und Installateure mit Fontaine und Spring-

brunnen. Gesellen. Träger einer Wetterfahne. Träger eines Dachreiters. Gesellen mit Werkzeugen und Arbeiten.

Gläser und Glasmaler: Emblemträger mit Begleitern. Träger einer gemalten Glasrosette. Träger eines Fensters. Lehrlinge, einen Carton tragend. Gruppe der Meister. Musikkapelle der Unteroffiziers- schule Ettlingen.

Bierbrauer: Herold zu Pferd mit den Trägern der Festgabe. Brauergruppe. Wagen der Bierbrauer als großes Faß in Hopfenlaube mit Gambrius und Wagen nebst Trägern von Hopfenstangen und Bier- sternen. Arbeitergruppe.

Mehger und Wurfler: Bannerträger zu Pferd nebst 2 Embleme- trägern. Ochsenpaar mit Führern. Wagen der Mehger, umgeben von Gesellen. Meister zu Pferd.

Bäcker: Herold zu Pferd mit Banner. Zwei Begleiter. Lehrlinge als Träger der Festgabe. Träger eines Backwerkstranzes mit 70 Lichtern, umgeben von 10 Wagen. Wagen der Bäcker mit Bäckerwappen, umgeben von Lehrlingen und Gesellen mit Backwerk. Standarte und Gruppe der Gesellen.

Gastwirte: Herold zu Pferd mit Banner nebst 2 Begleitern. Wagen der Gastwirte mit Faß und Schenke, umgeben von Lehrlingen mit Tafelschmuck. Gruppe der Meister zu Pferd.

Küfer: Emblemträger mit Begleitern. Träger des Backs. Gesellen. Träger der Festgabe. Gruppe der Meister.

Konditoren: Emblemträger mit Begleitern. Wagen der Kondi- toren als Zuckertempelbau, umgeben von Lehrlingen mit Tafelaufsätzen. Gruppe der Meister.

Blumenindustrie: Biegenwagen mit Kindern, ein Blumenfüll- horn tragend, nebst Führer (K. Meyer, Karlsruhe).

Bekleidungsindustrie: Emblemträger mit Begleitern. Wagen der Bekleidungsindustrie: die Mode darstellend, umgeben von Gehilfen der verschiedenen Gewerbe. Schuhmacher. Schneider. Friseur. Schirm- macher. — Blumenkorb mit Schmetterlingen. (Geschwister Häuber, Karlsruhe.)

Sattler und Wagenbauer: Emblemträger. Standartenträger. Träger eines Prunkfahrs. Lehrlinge mit Arbeiten. Träger eines Chaffens- Modells. Galawagen der Wagenbauer mit Kutscher und Lakaien. Meisters- gruppe. Schlitzen der Wagenbauer und Sattler. Gruppe der Schmiede, Wagenbauer, Sattler und Lackierer.

5. Abteilung. Handel und Industrie.

Emblemträger (Herold zu Pferd) mit 2 Begleitern. Wagen des Handels mit den 5 Weltteilen, umgeben von Handelsherren.

Musikkapelle. 25. Infanterie-Regiment (Rastatt).

Schwarzwaldbindustrie: Emblemträger mit 2 Begleitern. Wagen der Schwarzwaldbindustrie mit Schwarzwaldbaus und den Bers- treitern der Schwarzwaldbindustrie, als: Uhrmacher, Holzschnitzer, Stroh- flechter, Goldsticker, Bürstenbinder. Träger mit Schwarzwalderzeugnissen.

Deutsche Metallpatronenfabrik Karlsruhe: Herold zu Pferd mit Embleme und Begleitern. Wagen der Deutschen Metallpatronen- fabrik Karlsruhe mit Turm, Marinegeschützen und Patronendekorationen, umgeben von 21 Soldaten verschiedener Nationen.

G. Sinner in Grünwinkel: Herold mit Begleitern. Wagen der Urania, umgeben von Industrie, Handel, Gewerbe und Landwirtschaft. Arbeitergruppe mit Erzeugnissen.

Bergmann's Emailwerke Gaggenau: Emblemträger. Ponnywagen mit Onomen im Wald, die Emailtechnik ausübend.

Maschinenbau-Gesellschaft Karlsruhe: Herold als Embleme- träger mit Begleitern. Wagen der Maschinenbau-Gesellschaft, die Technik darstellend. Arbeitergruppe.

Zinkornamentenfabrik Schöneberger, Heidelberg: Wagen der Zinkornamentenfabrik mit Aufbau und Ritter.

Musik. Arbeiterbildungsvereine: Gruppe der badischen Arbeiterbildungsvereine mit Abordnung und Fahnen.

6. Abteilung. Verkehr.

Groß. Staatsbahnen: Emblemträger mit Begleitern. Wagen der Eisenbahn, Lokomotive mit Tunnel und Kinderwagen.

Post und Telegraphie. Vorreiter. 12 berittene Postknechte. Wagen mit Allegorie des Weltverkehrs, der Post und Telegraphie. Beamten- gruppe.

* Auszug nach dem soeben herausgegebenen, von Herrn Professor Götz aufgestellten Grundrissplan des Festzugs mit Festzugsordnung. Zum Gebrauch am Festtage empfiehlt es sich, den Artikel auszuschneiden und aufzubewahren.

Ruberklub: Flaggenmast mit Trägern. Schülergruppe. Abord- nung. 1. Klub mit Standarte. Schiffmodell mit Trägern. 2. Klub mit Standarte. Wagen mit großem Schiff und Begleitung. 3. Klub mit Standarte. Boot mit Trägern. 4. Klub mit Standarte.

Radsfahrer-Vereine. Embleme mit Begleitern. Standarten- gruppe der Radsfahrer-Vereine, umgeben von Velocipedisten.

7. Abteilung. Gartenbau.

Emblemeträger. Gartenlaube von Gärtnern getragen und Blumen- mädchen. Florawagen des badischen Landes-Gartenbau-Vereins. Gruppe der Gärtner mit Pflanzen und Geräten.

8. Abteilung. Landwirtschaft.

Drei Hanauer Bürgermeister zu Pferd. Hanauer Reiter-Gruppe. — Musikkapelle.

Frühling. Emblemeträger. Hanauer Mädchen mit Blumen. Wagen des Frühlings des Landwirtschaftlichen Bezirksvereins Rehl, umgeben von Burschen und Mädchen.

1. Volkstrachtengruppe. Hochzeitszug mit Landestrachten aus den Amtsbezirken Wolfach, Oberkirch und Achern.

Sommer. Vorreiter. Emblemeträger. Mädchen mit Gaben. Ernte- wagen des Sommers der Landwirtschaftlichen Bezirksvereine des Tauber- grundes mit Begleitung. Volkstrachten des Taubergrundes.

2. Volkstrachtengruppe. Taufzug mit Landestrachten der Amtsbezirke Offenburg und Lahr.

Herbst. Emblemeträger. Mädchen aus den Amtsbezirken Freiburg und Breisach mit Blumen und Früchten. Wagen des Herbstes des Land- wirtschaftlichen Bezirksvereins Müllheim. Weinlese mit Volkstrachten des Amtsbezirks Müllheim. Mädchen aus den Amtsbezirken Lörrach, Schopf- heim und Staufen.

Winter. Reiter. Emblemeträger. Wagen des Winters vom Land- wirtschaftlichen Bezirksverein Donaueschingen. Spinnstube mit Schwarz- waldbaus im Schnee. Volkstrachten der Baar. Mädchen aus den Amts- bezirken Badkirch, Triberg, Neustadt und Freiburg. Reiter aus dem Amts- bezirk Offenburg.

9. Abteilung. Feuerwehr, Turner, Schützen.

Musikkapelle der Pforzheimer Feuerwehr. Reitergruppe. Landes- banner und Präsidium des Landesfeuerwehr-Vereins. Abordnung und Fahnen- gruppe der Badischen Landesfeuerwehr-Vereine. Emblemeträger der Turner und Begleiter. Abordnung und Fahnen- gruppe der bad. Turnvereine. Herold mit Schützenbanner nebst Begleitern. Gruppe der Reiter. Gruppe der Scheibenträger und der Träger von Ehren- gaben. Vertretung des Landes- schützenvereins. Träger der Festgabe. Abordnungen. Bundesfahne mit Begleitung. Fahnen- gruppe der bad. Schützengesellschaften. Jagdgruppe der Schützengesellschaft Karlsrube. Hornbläser zu Pferd. Hundemeute mit Führer. Pikeure und Armbrustschützen. Reiter und Falkoniere. Großer Wagen mit Jagdbeute. Jagdgesellschaft zu Pferd. Hundeführer. Wild- träger. Jagdarten mit Reiter. Treiber, Jagd- und Trophäuben.

10. Abteilung. Das deutsche Lied.

Musikkapelle. 60. Infanterie-Regiment (Weissenburg). Badischer Sängerbund: Träger der Bundesfahne mit Be- gleitern. Präsidium des badischen Sängerbundes.

Sängergruppe und große Fahnen- gruppe des badischen Sängers- bundes. Vorreiter (Germanen). Wagen. Germanischer Bardegesang im Eichenhain. Gruppe der Baden und Germanen. Gruppe der Minnsänger.

11. Abteilung. Die Huldbildung dem Fürsten und dem Hause der Zähringer.

Fanfarenbläser. Bogenschützen und Fußknechte. Markgraf Ber- thold I. und Markgräfin Richwara. Ritter. Markgraf Hermann IV. (der Kreuzfahrer). 8 Kreuz- Ritter zu Pferd. 2 Pferdehalter. — Mark- graf Christoph. 4 Turnier- Ritter. 4 Wagen. Bibänder. 2 Trommler, 2 Pfeifer. Hauptmann. Fähnrich. 30 Landknechte. 5 Fußleute. — Markgraf Georg Friedrich. 4 Offiziere. 3 Pferdehalter. 12 Sol- daten vom weißen Regiment. — 2 türkische Beutepferde mit Führern. 12 gefangene Türken. 2 Soldaten. — Markgraf Ludwig Wilhelm (Türkenludwig). 5 Offiziere. 2 Pferdehalter. Markgraf Karl Wilhelm (Gründer von Karlsrube) zur Jagd ausziehend. 7 Damen, 13 Kavaliere und 2 Pferdehalter. 10 Pikeure zu Pferd. 2 Pferdehalter. 2 Junker. 12 Pikeure zu Fuß. — Denkmal- Modell Gruppe von Großherzog Karl Friedrich, getragen und begleitet von Landleuten (Aufhebung der Selbst- eigenschaft).

Huldbildungsgruppe: Fanfarenbläser zu Pferd. Epitaphträger mit Herolden. Pferdehalter. Die drei Stände (Bauer, Ritter, Gelehrter). Blumenkreuzende Mädchen.

Huldbildungswagen mit der Büste S. K. G. des Groß- herzogs unter Baldachin mit den Allegorien der Vaterlandsliebe, Weis- heit und Gerechtigkeit. Trägerinnen der Wagensfestons und der Baldachin- schleppe. Ritter des Karl-Friedrich-Militärverdienstordens mit dem badischen Banner. Die Schildträger der Wappen der deutschen Bundesstaaten. Ritter des Eisernen Kreuzes mit dem Hohenzollern-Banner. Herold mit dem Reichsbanner, begleitet von 4 Wagen.

12. Abteilung. „Das Volk in Waffen.“

Trompeterkorps 1. Leib- Drag. Reg. Militärabordnungen: 1. Bad. Leib- Drag. Reg. 20. Ul- Reg. Groß. Friedr. v. Baden. Rhein 7. 2. Bad. Drag. Reg. 21. Kurm. Drag. Reg. 14. 3. Bad. Drag. Reg. Prinz Karl 22. 1. Bad. Leib- Gren. Reg. 109. 2. Bad. Reg. „Kaiser Wilhelm I.“ 110. Inf. Reg. von Löhnow. 23. Inf. Reg. Markgraf Ludwig Wilhelm. 3. Bad. Inf. Reg. 111. 5. Bad. Inf. Reg. 113. 6. Bad. Inf. Reg. „Kaiser Friedrich III.“ 114. 4. Bad. Inf. Reg. „Prinz Wilhelm“ 112. 7. Bad. Inf. Reg. 142. Unteroffizierschule Ettlingen. Jäger- Bat. 4. Jäger (Medlen- burg) 14. Jäger- Bat. 10. Jäger- Bat. 8. Fuß- Art. Reg. 14. Pion- Bat. 14. 1. Bad. Feld- Art. Reg. 14. Geschütz mit Bedienung der reitenden Batterie. 2. Bad. Feld- Art. Reg. 30. Geschütz mit Bedienung der fahrenden Batterie. Badisches Train- Bataillon Nr. 14 mit Invalidentwagen. Badischer Männerhilfsverein mit der roten Kreuzfahne. Marine- Klub: Bannerträger mit 2 Begleitern. Torpedo- Boot mit 8 Trägern. Ablösung derselben. Bedienung. Landungs- Geschütz. Ablösung dafür. Musikkapelle. Standarten- träger der Waffenvereine. Abordnung des Badischen Militärsvereins- Verbandes. Große Fahnen- gruppe des bad. Militärsvereins- Verbandes (etwa 1200 Teilnehmer). Schlusstreiter vom bad. Train- Bataillon Nr. 14.

Danksagung.

In Folge des Aufrufs zur Leistung von Beiträgen zu Gunsten der Herstellung eines „Friedrichsbauers“ beim Ludwig-Wilhelm-Krankenheim in Karlsrube aus Anlaß der Feier des 70sten Geburtstages Sr. Königl. Hohheit des Großherzogs sind ferner eingegangen bei dem Bankhaus Ed. Koelle: v. Uagen. 25 M., v. d. Frauenvereinen Mauer 20 M., Weiler b. Pforzheim 16 M., Brogglingen 6 M. 50 P., Neulirchen- Oberschwarzach 9 M. 16 P., Wolterdingen 5 M., v. d. Gemeinden Wolfweiler 26 M. 50 P., Jmang b. Radoßzell 10 M., Dpfingen 75 M.; drch. Hrn. Obersteuerinspektor v. Delatt, Mosbach: v. Hrn. Bahnverwalter Gustav Wigand, Neckarelz, 3 M.; drch. Hrn. Bürgermeister Bielbauer: Sammlung im Bezirk Eppingen 446 M. 3 P.; drch. das Großh. Bezirksamt Schopfheim: v. Hrn. Gebr. Boppard, Badebut, 50 M.; drch. das Großh. Bezirksamt Oberkirch: von 11 Gemeinden 233 M. 5 P.; drch. das Großh. Bezirksamt Buchen: vom Amtsbezirk 370 M. 15 P.; bei Herren Gebrüder Leichtlin: v. Frau Gerichtsnotar Mina Sevin Wwe. hier 10 M., v. Hrn. Oberrechnungsrath Lambinus hier 10 M., Hrn. Adolf Just, Kandell, 50 M., Hrn. Controleur A. Meßler hier 5 M.; bei Herren S. Müller & Cons., Hof- bankiers: v. Hrn. Hauptmann v. Rostitz hier 40 M., Hrn. Bernhard Belger, Baden-Baden, 100 M.; bei Herrn Geheimrath Sachs: v. d. Bezirksamt St. Blasien Ergebnis der Sammlung im dortigen Bezirk 2027 M., v. d. Expedition d. Oberländer Boten in Lörrach, Ergebnis seiner Sammlung 248 M. 5 P., Frauenverein Mübau 10 M.; bei dem Kontor des Tagblattes: v. Hrn. Finanzrath Eufalter hier 20 M., Hrn. Kanzleirath L. Weder hier 10 M., Hrn. Oberst Schaufliker hier 10 M., von einer Wittwe, ungen., 5 M., Hrn. Rechnungsrath Wintermantel hier 10 M.; bei der Filiale der Badischen Bank: v. Frau Emma v. La Roche-Starkensfels, Erc., Freiburg, 50 M., Frau Marie v. Degenfeld hier 50 M., Hrn. A. Limberger, Ettlingen, 5 M., Hrn. Bahnbauinspektor Roman hier 10 M., Hrn. Ober- ingénieur Ihm hier 20 M. Zusammen 4065 M. 44 P. Im Ganzen bis heute 127 890 M. 91 P. Für diese reichen Gaben sprechen wir den herzlichsten Dank aus. Karlsrube, den 27. August 1896.

Das Comite.

Vergebung.

Die Erbauung eines Lobtenwagens für die Ge- meinde Daglanden soll im Wege der Submission vergeben werden.

Angebote wollen unter Anschließ von Zeichnungen portofrei, mit entsprechender Aufschrift versehen, ver- schlossen bis längstens Samstag den 12. Septem- ber l. J., Vormittags 10 Uhr, an den Ge- meinderath in Daglanden eingereicht werden. Daglanden, den 28. August 1896. Gemeinderath.

Bürgermeister P f e r r e r.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 31. August 1896, Nachmit- tags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Wald- hornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Waschkommoden, 1 Regu-

lateur, 1 Schreibtisch, 1 aufgerichtetes Bett, 2 Tische, 1 Nähmaschine, 1 Nachttisch, 1 Kommode, 2 Kanapees, 1 Kleiderkasten, 2 Waschtische, Bilder- tafeln und 1 Büchergestell.

Karlsrube, den 27. August 1896. Justiz, Gerichtsvollzieher in Karlsrube.

Versteigerung.

*21. Dienstag den 1. September, Nachmit- tags 2 Uhr, werden Ettlingerstraße 107 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: 1 vollständiges Bett mit Kopfkissen, 1 Dienstoffbett, 1 Kasten, 1 Kommode mit Aufsatz, 1 Schreibpult mit Aufsatz, 1 Kontorstuhl, Küchengeräth, 1 Werk- zeugkasten mit Schreinerwerkzeug und verschiedenes Schlosserhandwerkzeug, wozu Liebhaber freundlichst einladet der Beauftragte.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 44, nahe dem Haupt-

bahnhofs, ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badekabinett, Küche, Keller. Man- sarde, Waschküchentheil etc., auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst oder Kaiserstraße 143 bei Julius Strauss.

* Akademiestraße 13 ist eine Mansarden- wohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst Küche, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Kaiserstraße 104 ist im Hinterhause eine Wohnung von 4 Zimmern und sonstigem Zu- gehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Erdstaden.

* 31. Kapellenstraße 72, zunächst der Kriegs- straße, ist eine Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör per Oktober zu vermieten. Die Woh- nung hat kein Vis-à-vis und ist der Neuzeit ent- sprechend eingerichtet. Zu erfragen beim Eigen- thümer daselbst, parterre.

— Luisenstraße 60 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Marienstraße 91 (Neubau) sind ver- schiedene Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Nä- heres Luisenstraße 56, parterre.

* Schützenstraße 22 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör unter Glas- abschluß auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Waldstraße 85 ist eine schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Gas- u. Wasser- leitung sowie Glasabschluß in freundlichem Seiten- bau auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Laden.

* Bähringerstraße 37 ist eine nach der Straße gehende Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern und Küche, sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

*21. Eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Zugehör, ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres beim Otkroierheber, Durlacher- thor.

Wohnungen zu vermieten.

Eine Wohnung von 3 Zimmern, sehr geräumig und nach der Akademiestraße gelegen, eine Man-

farben-Wohnung von 2 Zimmern und eine solche von 3 Zimmern und Kammer, mit zugehörigen Küchen und Kellern sind auf 1. bezw. 23. Oktober an ruhige Familien zu vermieten. Näheres auf dem Bureau, Kaiser-Passage 28.

Sttlingen.

3.1. Kleine Wohnung in einer Villa am Holzbof, frei gelegen, bestehend aus 2 gr. Zimmern, Küche, Badezimmer, event. Mansarde, an einzelne Dame, Herrn oder Familie ohne Kinder zu vermieten. Näheres durch **H. Fischer**, Sttlingen.

Ein großer und ein kleinerer Laden, in guter Lage, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres auf dem Bureau Kaiser-Passage 28.

Zimmer zu vermieten.

* Adlerstraße 3, 2 Treppen hoch, ist ein möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit Pension sofort oder später zu vermieten.

* Akademiestraße 24, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* Amalienstraße 46 ist ein auf die Straße gehendes, möbliertes Mansardenzimmer an einen Mitbewohner sogleich zu vermieten.

2.1. Amalienstraße 51, Ecke der Hirschstraße, sind im 3. Stock 2 sehr schöne, unmöblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) auf 1. Oktober an einen gebieteren Herrn oder eine ältere Dame zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

2.1. Grenzstraße 2a ist ein schönes, großes Parterrezimmer mit zwei Betten an zwei Herren oder Schüler sogleich zu vermieten.

* Kaiserstraße 17 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Auch kann dasselbe über die Festlichkeiten abgegeben werden.

* Markgrafenstraße 32 sind zwei hübsch möblierte Zimmer, eines auf 15. September, das andere auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres 2 Treppen hoch.

* Schützenstraße 36, 2. Stock, sind 2 schön möblierte Zimmer an einen soliden Herrn sofort oder später zu vermieten.

* Stefanienstraße 21 im Hinterhaus, eine Treppe hoch, ist ein hübsch möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Näheres daselbst.

* Auf 1. September ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten. Näheres Douglasstraße 20 im Vorderhaus.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist billig zu vermieten: Kronenstraße 8 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Ein gut möbliertes, freundliches, zweifenstriges Zimmer, in der Nähe des Amtsgerichts, ist per 15. September oder später an einen bessern Herrn zu vermieten: Akademiestraße 9, eine Treppe hoch.

* Bahnhofstraße 16 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang sofort zu vermieten.

* Karlstraße 72a ist im 1. Stock links ein möbliertes Zimmer auf 1. September zu vermieten.

* Pessingstraße 31 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer mit ganzer Pension auf 1. September zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Schützenstraße 55 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer sofort oder später zu vermieten.

* Steinstraße 2 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich oder auf 1. September zu vermieten.

* Steinstraße 7 ist im 2. Stock ein nach der Straße gehendes, freundlich möbliertes Zimmer auf 1. September zu vermieten.

* Bähringerstraße 12 ist im 4. Stock ein einfach möbliertes Zimmer mit 2 Betten an anständige Arbeiter sogleich zu vermieten.

* Ein schönes, gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Akademiestraße 53 im 3. Stock.

* Ein möbliertes Zimmer ist an einen ruhigen und soliden Arbeiter sofort zu vermieten. Näheres Rudolfsstraße 14 im 5. Stock links.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. September billig zu vermieten: Schützenstraße 91 im 4. Stock.

* Ein größeres, einfaches, möbliertes Zimmer ist mit besonderem Eingang sofort zu vermieten. Näheres Solfenstraße 81 im 2. Stock.

* Morgenstraße 22, Ecke der Luitensstraße, ist ein möbliertes Mansardenzimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Kaiserstraße 86a, eine Treppe hoch, ist ein auf die Kaiserstraße gehendes Zimmer mit freiem Eingang mit oder ohne Pension preiswürdig sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist an einen bessern Herrn auf 15. September zu vermieten: Adlerstraße 39, drei Treppen hoch.

Marienstraße 5

ist im 2. Stock des Vorderhauses ein besseres Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Sophienstraße 13 im 3. Stock des Seitenbaues links.

Ein Zimmer,

gut möbliert, ist auf 1. September zu vermieten: Luitensstraße 60 im 2. Stock.

2.1. Nowaks-Anlage 7

sind in schöner, freier Lage, ohne Vis-à-vis, zwei helle und schön möblierte Zimmer — eines mit Balkon — an einen durchaus soliden Herrn zu vermieten.

Mitbewohner-Gesuch.

* In ein freundlich möbliertes Zimmer wird ein solcher Herr als Mitbewohner gesucht: Markgrafenstraße 41 im 3. Stock, Ecke der Kreuzstraße.

Mitbewohner-Gesuch.

In ein freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer wird ein solcher Arbeiter als Mitbewohner gesucht. Näheres Adlerstraße 8 im 3. Stock.

Eine Schlafstelle

ist an einen Arbeiter zu vermieten: Schützenstraße 54 im 4. Stock des Hinterhauses.

Schlafstelle zu vermieten.

* Kaiserstraße 32 ist im 3. Stock des Quergebäudes eine Schlafstelle an einen soliden Arbeiter auf sofort oder 1. September zu vermieten.

Für den Festzug

ist ein Balkon in der Kaiserstraße, zwischen Kronen- und Adlerstraße, zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zur Besichtigung des Festzuges

sind mehrere Fenster zu vermieten, eventuell mit Zimmer (ein einfenstriges und ein zweifenstriges). Näheres Kronenstraße 20 im Laden.

Zum Festzug.

3.1. Ein Eckbalkon und zwei schöne Fenster in einem Zimmer sind zu vermieten, ebenso ein schönes Zimmer mit 2 Fenstern event. auf einige Tage zum Bewohnen: Kaiserstraße, zwei Stiegen hoch. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Fenster zu vermieten

zum Festzuge. Näheres Kaiserstraße 52, eine Treppe hoch.

Zur Besichtigung des Festzuges

wird in guter Lage, eine Treppe hoch, ein Fenster zu mieten gesucht. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 6293 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Festzug.

* Waldbornstraße 21 ist im 2. Stock ein Fenster zur Besichtigung des Festzuges zu vermieten.

Balkon

in schönster Lage und einige Fenster sind zur Besichtigung des Festzuges zu vermieten. Näheres Schloßplatz 3, Eingang Kronenstraße, 2. Stock rechts.

Werkstätte oder Magazin mit Oberlicht event. mit Wohnung ist sofort zu vermieten. Näheres Klauereckstraße 10 im 2. Stock zu erfragen.

Dienst-Anträge.

* 2.1. Gesucht ein fleißiges und solides Mädchen für Hausarbeit. Näheres Schützenstraße 48 im Laden.

4.1. Ein ordentliches Mädchen wird gesucht, welches häusliche Arbeiten versehen kann: Markgrafenstraße 20.

* Eine tüchtige Köchin, welche auch Hausarbeit übernimmt, wird bei hohem Lohn zu einer Dame für hier gesucht. Eintritt 1. Oktober. Gute Zeugnisse erforderlich. Offerten baldigst unter Nr. 6291 an das Kontor des Tagblattes einzusenden.

* Gesucht nach **Strassburg** eine tüchtige, zuverlässige Köchin mit guten Zeugnissen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein braves, solides Mädchen, welches tüchtig in der Hausarbeit ist und beim Kochen behilflich sein kann, findet sogleich oder später bei guter Verhandlung Stelle: Koonstraße 1 im 3. Stock, nächst der Hirschbrücke.

* Eine selbstständige Köchin, sowie ein einfaches Hausmädchen finden bei hohem Lohn auf 1. September sehr gute Stellen: Thurnstraße 7d im 3. Stock.

* Ein Mädchen geübten Alters, welches kochen kann und Hausarbeit besorgt, auch gute Zeugnisse besitzt, findet auf 1. Oktober Stelle. Zu erfragen Friedrichsplatz 7, 3. Stock.

C. Ein braves Mädchen, welches kochen kann und willig für Zimmer- und häusliche Arbeiten ist, findet bei einer Beamtenfamilie bei guter Behandlung sofort oder auf's Ziel sehr angenehme Stelle durch Frau **Kast**, Waldstr. 29 im 2. Stock.

* Ein einfaches Mädchen, welches in der Hausarbeit tüchtig ist und schon gedient hat, findet Stelle: Waldstraße 4.

* Eine perfekte ältere Köchin findet bei einer kleinen Familie sehr gute Stelle bei hohem Lohn auf 1. Oktober: Thurnstraße 7d im 3. Stock, Vermittlungsbureau **A. Blink**.

C. Eine gute Köchin und ein gewandtes Zimmermädchen gesucht nach **Baden-Baden** und eine gute Köchin nach **Freiburg (Baden)** für kleine Haushalte von zwei und drei Personen bei hohem Lohn; ebenso finden ein Kinderfräulein zu größeren Kindern sehr angenehme Stellung, und ein Mädchen, welches kochen kann, bei einer Dame hier. Näheres erbeten Frau **Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

U. Sch. Köchinnen, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kindermädchen finden sofort u. auf's Ziel Stellen hier und auswärts durch **Urban Schmitt**, Erbprinzenstraße 8 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen geübten Alters, welches bürgertlich kochen, nähen und bügeln kann, sucht auf 1. Oktober bei einer ältern Herrschaft oder einzelnen Dame Stelle. Näheres Lammstraße 5, zwei Treppen hoch, Sonntag Nachmittag von 4-6 Uhr.

* Ein Mädchen, welches das Kleidermachen und alle Handarbeiten erlernt hat, sucht Stelle als Kinder- oder Zimmermädchen. Zu erfragen Kapellenstraße 28 im 4. Stock rechts.

* Sofort oder auf 23. Oktober sind **155000 Mark**

auf **I. Hypotheken** zu 3 3/4 % u. **II. Hypotheken** zu 4 1/2 % mit höchster Beleihungsgrenze auszuliehen. Selbstsuchende wollen gest. Anträge unter Nr. 6308 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Kapital-Gesuch.

* 3000 Mark werden gegen prima Bürgschaft auf drei Jahre von einem pünktlichen Binszahler aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 6300 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

* Auf ein neues Haus, welches nahezu 8600 M. Mietbe abwirft und zu 50000 M. geschätzt ist, werden 9000 M. aufzunehmen gesucht. Eingetragen sind 87000 M. Offerten unter Nr. 6299 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

* 6000 Mark werden auf Haus und Güter (I. und II. Hypothek) aufzunehmen gesucht. Adressen unter Nr. 6305 wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

*21. Ein älterer, erfahrener

Kaufmann

zum Kontrolliren der Bücher sowie Betreib:n von Auskünde findet in einem Fabrikgeschäft in Pforzheim auf die Dauer von circa 3 Monaten Beschäftigung. Offerten sind unter Nr. 6290 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Schreiber gesucht.

* Für einige Zeit wird ein junger Mensch, welcher gewandt und deutlich schreiben kann, zur Ausbildung gesucht. Offerten unter Nr. 6295 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*21. **Tüchtige Blechner**

auf Bauarbeit und Installation finden sogleich dauernde Stellung: Waldstraße 62.

Malergehilfe gesucht

gegen gute Bezahlung: Waldstraße 52.

Ein gewissenhafter junger Mann

für Magazin und Control-Arbeit eines Fabrikgeschäftes gesucht. Offerten mit Angabe von Gehaltsanspruch und Beischluß von Zeugnisabschriften sind unter Nr. 6297 an das Kontor des Tagblattes einzureichen. 3.1.

*3.1. **Tüchtiger junger Mann,**

kaufmännisch gebildet, mit flotter Handschrift, wird für die Expedition eines Fabrikgeschäftes gesucht. Offerten unter Angabe seiner Tätigkeit sowie Gehaltsanspruch sind unter Nr. 6296 im Kontor des Tagblattes einzureichen.

Modes.

Suche per sofort eine **tüchtige Verkäuferin.**

Nur solche, welche schon im Fußgeschäft tätig waren, wollen sich melden.

L. Weiss, Fußgeschäft, Herrenstraße 22.

Gesucht

auf 1. Oktober zu zwei Kindern (5 Monate und 3 Jahre) ein erfahrener Kindermädchen. Beste Empfehlungen erforderlich. Meldung täglich von 8 bis 11 und 1 bis 4 Uhr bei Frau Architekt **Curjel,** Rechtenbaderstraße 6.

Zimmermädchen-Gesuch.

* In eine kleine Familie wird auf 1. Oktober ein einfaches, evangelisches Mädchen gesucht, welches gewandt im Nähen, Plüthen und Bügeln ist, serviren kann und die Zimmer zu reinigen versteht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Kaiserstraße 185.

* **Stellen finden für sogleich:** einfache Kellnerinnen, Mädchen zum Kochen für Wirtshäuser, Privatmädchen, Haus- und Kindermädchen durch Frau **Kalst,** Schwabenstraße 34.

Ein Dienstmädchen

erhält Stelle: Waldhornstraße 22.

Lehrmädchen gesucht.

Für mein Damenmäntel-Geschäft suche per sofort ein Lehrmädchen aus achtbarer Familie gegen sofortige Vergütung.

E. Cohen, Kaiser- u. Lammstrassen-Ecke.

Lehrmädchen-Gesuch.

*21. Anständige Mädchen, welche das Kleidermachen gründlich erlernen wollen, können gleich oder später eintreten: Herrenstraße 48 im Seitenbau, 3. Stock.

Modes.

Einige Mädchen, welche das Putzmachen erlernen möchten, werden angenommen.

Fr. Ehreiser, Herrenstraße 33.

*21. Für einen Jungen von auswärts wird in einem

Hotel

eine Kochlehrlingsstelle gesucht. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

Arbeiter

gesucht. **Georg Behrens,** Lad- u. Firnißfabrik, Comptoir: Amalienstraße 29, 2. Stock.

Hausbursche gesucht.

Einen jüngeren Hausburschen sucht per sofort **E. Cohen,** Damenconfection, Kaiser- u. Lammstrassen-Ecke.

Ein tüchtiger Knecht

wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden. **Ph. Schumacher,** Maurermeister, Karlsruhe.

Eine Frau

zum Säde flicken wird gesucht: Waldhornstraße 22.

* **Monatsmädchen**

findet sofort Stelle: Adlerstraße 43 im 3. Stock.

* **Monatsfrau**

gesucht: Kaiserstraße 128, drei Treppen hoch.

Stellen-Gesuche.

* Ein Fräulein aus guter Familie, welches seit mehreren Jahren in einem der ersten Kurz- und Wollwaarengeschäfte thätig war, auch in der Stickerbranche Erfahrung hat, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, sofort oder später Stellung ev. auch auswärts. Offerten sind unter Nr. 6302 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein Mädchen gehesten Alters, in Näh- und Plütharbeit geübt sowie in geschäftlicher Beziehung erfahren, sucht Stelle auf 1. September für die Zimmer oder in einem Geschäfte zur Bedienung. Näheres Grenzstraße 10a im Hinterhaus.

Büffet-Fräulein!

* Ein Fräulein aus guter Familie, welches bisher in seinen Geschäften als Verkäuferin thätig war und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle als Büffetfräulein hier oder auswärts. Gest. Offerten bitte unter Nr. 6293 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine kräftige Frau empfiehlt sich im Waschen und Putzen, auch wird daselbst Wäsche für die Bleiche angenommen und pünktlich besorgt. Zu erfragen Rüppurrerstraße 32, Hinterhaus, 2. Stock.

Eine tüchtige Kleidermacherin

nimmt noch einige Kunden in und außer dem Hause an. Zu erfragen Thurmstraße 7d im 5. Stock.

Verloren.

* Ein Geldbeutel mit Inhalt von 15 Franken und 3-4 Mark Geld, 2 Schlüsseln und 3 Eisenbahnbilleten ging von der Wilhelmstraße bis zum Bahnhof verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung Wilhelmstraße 49 im 4. Stock abzugeben.

Verlaufen

hat sich am Freitag Mittag ein kleiner, weißer Seidenpintfischer ohne Halsband. Abzugeben gegen Belohnung Sossienstraße 72 im 3. Stock. Vor Ankauf wird sehr gewarnt.

Ein Schwarz gefiederter

Kanarienvogel

ist entflohen. Gegen Belohnung abzugeben: Kaiserstraße 223 im Laden.

Haus-Verkauf.

3.1. In bester Lage des Bahnhofstheils ist aus erster Hand ein massiv erbautes Haus billig zu verkaufen. Anzahlung 5000-6000 Mk. Käufer sibt in einem Stock mit 4 Zimmern frei und hat noch 500 Mk. freies Geld nach Abzug der Kapitalzinsen und kämmlischen Auslagen. Nur Selbstkäufer wollen Offerten unter Nr. 6303 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Haus-Verkauf.

In der Nähe der westlichen Kriegstraße ist ein neuerbautes, vierstöckiges Wohnhaus mit Doppelwohnung, Einfahrt, großem Hof und Garten, mit bedeutendem Mietüberschuß, bei geringer Anzahlung aus erster Hand zu verkaufen. Nur ernstliche Kaufliebhaber werden gebeten, ihre Adresse unter Nr. 6309 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Haus-Verkauf.

Ein neues Eckhaus in feiner Lage vor dem Durlachertor, mit Doppelwohnungen, als Kapitalanlage geeignet, mit bedeutendem Rentenüberschuß, auch als Geschäftshaus geeignet, ist mit ganz germaer Anzahlung aus erster Hand zu verkaufen. Offerten unter Nr. 6310 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Tausch.

3.1. Ein Haus in der Altstadt (westlicher Stadttheil) mit Einfahrt, Garten und in den 3 Stockwerken je 6 Zimmer ist wegen Verlegung gegen einen Bauplatz zu vertauschen. Offerten unter Nr. 6304 wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

* **Billig zu verkaufen:**

4 französische Bettstellen à 30 M., 2 halbfranzösische Bettstellen mit Kissen, Matrasen und Polstern 28 M., theils mit Kopfhaar, mit oder ohne Betten, 1 schöne Nippgarntur in Roth, Tisch, Kommode, Waschkommode, Küchenschrank, 2 Schifffonnières à 30 M.: Wielandstraße 4a, 1. Stock.

* Eine gute hölzerne Badewanne, fast neu, sowie eine Singer-Nähmaschine und ein dreiarmer Gasleuchte sind billig zu verkaufen: Erbprinzenstraße 8, eine Treppe hoch.

Möbel-Verkauf Waldstr. 14.

Vollständige aufgerichtete Betten, Waschkommoden mit Marmorplatten, Nachtschische, verschiedene Sorten Stühle, Schifffonnières, alle Sorten Stühle, Kameeltaschenbivans, Ottomane, große Auswahl in Plüsch- und Stoffsofas, vollständige Kücheneinrichtungen. Bei ganzen Ausstattungen bedeutende Preisermäßigung: Waldstraße 14, neben Brauerei Schrempf.

* Eine Singer-Nähmaschine, wenig gebraucht, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Scheffelstraße 66, 2. Stock rechts.

Ein Herd

mit Kupferschiff, gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Hirschenstraße 59 im 3. Stock.

Eine Parthie leere Kisten

ist zu verkaufen: Kaiserstraße 223 im Laden.

Hauskauf-Gesuch.

*21. Ein gut rentirendes Haus, gleichviel in welcher Lage, wird ohne Agent zu kaufen gesucht. Genaue Beschreibung der Räume, Angabe der Rente und Belastung unerlässlich, wird unter Nr. 6254 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kauf-Gesuche.

Eine Wendeltreppe wird zu kaufen gesucht: Kaiserstraße 58 im Laden.

* Ein gut erhaltener eiserner Ovalofen wird zu kaufen oder gegen einen guten irdenen Ofen zu vertauschen gesucht: Sossienstraße 26 im unteren Stock.

* Ein eiserner

Blumentisch

wird zu kaufen gesucht: Westendstraße 14 im 2. Stock.

* Eine gebrauchte, noch gut erhaltene Schreibmaschine wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe des Preises und des Systems unter Nr. 6289 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Briefmarkensammlung**

wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 6294 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wirthschafts-Gesuch.

* Tüchtige Wirthsleute suchen per 23. Oktober eine gutgehende Wirthschaft in Pacht oder Paus zu übernehmen. Kautions kann gestellt werden. Gest. Offerten unter Nr. 6307 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unerbieten.

* Eine gute Familie in Genf möchte einen Knaben (15 J.) bei einer deutschen Familie unterbringen zur Erlernung der deutschen Sprache; dagegen würde sie einen Knaben oder vorzugsweise ein Mädchen zu sich nehmen. Offerten sind unter Nr. 6292 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Mittagstisch.

* An einem guten bürgerlichen Mittagstisch werden einige Fräulein angenommen: Thurnstraße 7 d im 5. Stod.

Ein Sperrstich

2. Ordnung, Abth. B, ist mit Genehmigung sofort zu vergeben. Respektanten belieben ihre Adresse unter Nr. 6301 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Beginn des Klavier-Unterrichtes

Anfang September. Auch für Anfänger nehme Anmeldungen an. Preis 8 Mk. pro Monat bei wöchentl. 2 ganzen Stunden, 1 Stunde wöchentl. 4 Mk. pro Monat. Entschuldigte Versäumnisse abzurechnen.

Anna Wettach, Marktgrafenstraße 36, 3. Stod.

Zahn-Atelier

von **Fr. Haumesser**,
K. Metzger's Nachfolger,
Schützenstrasse 18.

Blaufelchen

heute frisch eingetroffen.
J. Klasterer,
Kaiserstraße 100.

Hst. Kieler Bündlinge, Fludern

empfehlen
Herm. Munding,
Kaiserstr. 110. Telephon 160.

Aecht französ. Käse:

Fromage de Brie, Camemberts, Bondons, Gervais, Roquefort

empfehlen
V. Merkle.

Bwiebelkuchen

sowie verschiedene **Obstkuchen** jeden Sonntag bei
Fr. Rössler, Marktgrafenstraße 36.

Neues Sauerkraut

in feinsten Waare empfiehlt
F. Benzel,
Ecke der Karl- und Amalienstraße 14 B.

Neues Sauerkraut,

vorzüglich im Geschmack, empfiehlt
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.



Gistwaizen (Mänsegift)

empfehlen
Julius Dehn Nachf.

Gelegenheitskauf.

Zu Festkleidern empfehle ich einen großen Posten

elfenbein Cachemire,
reine Wolle, doppeltbreit,

52. **Mtr. 65 Pfg.**

Gustav Cahnmann,
Karlsruhe, Kaiserstraße 123.

GEH.

rock- u. Frack-Anzüge
in eleganter Ausführung
empfehlen die Herrenkleiderfabrik

N. Breitbarth,

im großen Eckladen der
Kaiser- u. Lammstr.
Anfertigung nach Maas
im eigenen Atelier unter Leitung
tüchtiger Arbeitskräfte.

Für bevorstehende Festlichkeiten empfehle als
Gelegenheitskauf
sehr billiges, echtes
Porzellan und Waschgarnituren sowie sämtliche
Wirthsgläser, Flaschen, Bestecke u.
s. w. billigst. 75.

W. Lichtenfels,
Friedrichsplatz 9.

HA.

velocks, imprägnirt,

schon von 18 Mark an,
empfehlen
die Herrenkleiderfabrik

N. Breitbarth,

Kaiser- und Lammstr.-Ecke.

Zum Festzug

empfehle einen Posten zurückgesetzte
gestickte Kinderkleiderstoffe,
St. Galler Fabrikat,
3.2. sowie

weißen Mull

in gestickt und glatt zu herabgesetzten Preisen.

Gleichzeitig mache auf mein neu assortirtes Lager in **St. Galler Stickereien** aller Breiten aufmerksam.

M. Rudolph,
W. Willstätter Nachf.,
Kaiserstraße 173, I. Etage.

Iran-Ringe,

massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

J. Petry,

Juwelier- und Ringfabrikant-Wittwe,
Kaiserstraße 151.

Fräcke

sowie auch **Hochzeitsanzüge** werden aus-
geliehen im Herrenkleider-Magazin von

Friedrich Marfels,
38 Kaiserstraße 38.

Fertige Betttücher
 à Nr. 1.—, 1.50, 2.— und 3.—,
Handtücher,
Tischzeuge,
Vorhänge,
Bettdecken &c.
 empfehle in großer Auswahl billigt.
 42. **August Schulz,**
 Herrenstraße 24.
 NB. Eine Partie zurückgesetzte Handtücher
 und Tischzeuge in nur guten Qualitäten
 werden, um damit zu räumen, außerordentlich
 bill'g abgegeben.



4.1. **Wassigarnituren**
 in reichlicher Auswahl
 von M. 4-50 an

4.1. **sowie**
Eimer in weis u. decorirt,
Waschtisch-Caraffen u. Gläser,
Bidet in sehr aparten Façon.

Kinderwagen
 empfiehlt
 in großer Auswahl
 auf **Credit**
 bei bequemster Zahlungsweise
M. Tannenbaum,
 16 Kreuzstraße 16.

Statt jeder besondern Anzeige.
Codes-Anzeige.
 Gott dem Allmächtigen hat es gefallen,
 unsere liebe Frau, Mutter und Groß-
 mütter
Adelheid Zahler,
 geb. Becker,
 nach langer Krankheit im Alter von 54 Jah-
 ren in ein besseres Jenseits abzurufen.
 Im Namen der Hinterbliebenen:
K. F. Zahler.
 Karlsruhe, den 29. August 1896.
 Die Beerdigung findet am Sonntag den
 30. August, Abends 6 Uhr, von der Fried-
 hofs-Kapelle aus statt.
 Trauerhaus: Karlstraße 45.

Heiraths-Antrag.
 * Mangels Herrenbekanntschaft sucht ein Fräulein,
 29 Jahre alt, von angenehmem Aussehen, häuslichem
 Sinn, mit einem Baarvermögen von 2000 Mark
 und einer Aussteuer im gleichen Werthe, sich mit ei-
 nem einfachen, gebildeten, soliden Mann, welchem an
 einem gemüth. Heim gelegen ist, in Bälde zu ver-
 ehelichen. Gesl. Offerten unter Nr. 6306 im Kontor
 des Tagblattes niederzulegen.

Alte Brauerei Printz,
 4 Herrenstraße 4
 empfiehlt in neu hergerichteten Localen
 (englisch, sehenswerth)
helles Export- und dunkles Lagerbier.
Verschiedene Weine.
Reichhaltige Speisefarte.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
Ämtliche Mittheilungen.
 Seine Königliche Hoheit der Großherzog
 haben Sich anlässlich des Besuchs der nachge-
 nannten Kaiserlich Russischen Offiziere, Hof- und Staats-
 beamten die folgenden Auszeichnungen zu verleihen, und
 zwar:
I. den Orden vom Zähringer Löwen:
 a. den Orden Berthold I. von Zähringen:
 dem Generalleutnant, Chef des Generalstabs des
 Garderegiments, Bobrikow, und
 dem Generalleutnant, attachirt dem Großfürsten
 Wladimir, Theophil Jegorowitsch von Meyendorff;
 b. das Großkreuz:
 dem Generalleutnant, Inspektor des Krem-Balais,
 Kurnchow,
 dem Wirklichen Staatsrath Nikolaus von Behr und
 dem Viceadmiral Seepräfecten von Kronstadt, Kos-
 natow;
 c. das Kommandeurenkreuz 1. Klasse:
 dem Hofmarschall, Generalmajor und Flügeladjutanten
 Seiner Majestät des Kaisers, Grafen Paul Konstantino-
 witsch Wendenborff,
 dem Zeremonienmeister Konjar und
 dem Wirklichen Staatsrath, Chef der Kanzlei des
 General-Gouverneurs von Moskau, Istinin;
 d. das Kommandeurenkreuz 2. Klasse:
 dem Oberinspektor der Eisenbahnen, Hofrath Wladimir
 Nicolajewitsch Bolkow;
 e. das Ritterkreuz 1. Klasse mit Eichenlaub:
 dem Kapitän der Garde, Adjutanten des Chefs des
 Großen Generalstabs, Andreas von Knorring,
 dem Rittmeister, persönlichen Adjutanten des Groß-
 fürsten Michael Nicolajewitsch, Prinzen Wiajeselky,
 dem Chef der Polizei der Kaiserlichen Paläste in
 Moskau, Oberstleutnant Kasimir Solini, und
 dem Unterstallmeister Seiner Kaiserlichen Hoheit des
 Großfürsten Michael, Iwanow;
 f. das Ritterkreuz 1. Klasse:
 dem Rittmeister in der Eskorte des Kaisers Alexejew,
 dem Kammerjunker, Chef aus der Kanzlei des Kaiser-
 lichen Hauptquartiers, Mamantow,
 dem Attaché der Krönungskommission, Nikolaus von
 Kutulow,
 dem Kapitän im Leib-Garde-Litthauischen Regiment
 Melnikow,
 dem Rittmeister im 3. Dragoner-Regiment Suma
 Danilow,
 dem Kapitän vom Regiment Saratow in Wilna
 Bernaply und
 dem Kapitän 2. Klasse, Kommandanten des Admiraltäts-
 schiffes Rewa, Smirnow;
 g. das Ritterkreuz 2. Klasse mit Eichenlaub:
 dem Stabskapitän im Leib-Garde-Litthauischen Regiment
 Markow,
 dem Stabsrittmeister im 3. Dragoner-Regiment Suma
 Kuschin und
 dem Lieutenant vom Regiment Saratow in Wilna
 Gjanowsky;
 h. das Ritterkreuz 2. Klasse:
 dem Kollegienassessor, Postdirektor Kasumow.
**II. Das Verdienstkreuz vom Zähringer
 Löwen:**
 dem Polizei-Offizier Petrowski und
 dem Bagen im Kaiserlichen Pagen-corps in St. Peter-
 burg Grafen Lambsdorff.
III. Verdienst-Medaillen:
 a. die kleine goldene:
 dem Hofkassieren 1. Klasse Stephan Alexejew;
 b. die silberne:
 dem Remisen-Aufseher Michael Posenjakow,
 dem Postillon Gabriel Kosnokrjtsch,

den Polizeisten Athanas Sabelin, Iwan Rodin
 und Bartholomäus Kiselew in Moskau, sowie
 den Lakaien Buzanow und Rosow im Dienste
 Seiner Kaiserlichen Hoheit des Großfürsten Michael.

Großherzogliches Hoftheater.
 Sonntag den 30. August. Abtheilung **A**
 (rote Abonnementskarten). 1. Abonnements-
 Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Der Evan-
 gelimann.** Musikal. Schauspiel in 2 Akten
 (der 2. Akt in zwei Abtheilungen) nach einer
 in den Erzählungen „Aus den Papieren eines
 Polizeikommissärs“ von Dr. Leopold Flor.
 Meißner mitgetheilten Begebenheit von Wilh.
 Kienzel. Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen
 halb 10 Uhr.
 Montag den 31. August. Theater in Baden.
 1. Vorstellung außer Abonnement. Zum ersten
 Male: **In Dingsda.** Komödie in 3 Akten
 von W. P. Wolff. Anfang 1/2 7 Uhr.
 Dienstag den 1. September. Abtheilung **B.**
 1. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.)
 Zum ersten Male: **In Dingsda.** Komödie
 in 3 Akten von W. P. Wolff. Anfang 1/2 7 Uhr.
 Mittwoch den 2. September. Theater in
 Baden. 2. Vorstellung außer Abonnement.
Der Evangelimann. Musikal. Schau-
 spiel in 2 Akten (der 2. Akt in zwei Abthei-
 lungen) nach einer in den Erzählungen „Aus
 den Papieren eines Polizeikommissärs“ von
 Dr. Leopold Flor. Meißner mitgetheilten Be-
 gebenheit von Wilh. Kienzel. Anfang 1/2 7 Uhr.
 Donnerstag den 3. Septbr. Abtheilung **C.**
 1. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.)
Fra Diavolo. Komische Oper in 3 Akten
 von E. Scribe. Musik von Auber. Anfang
 1/2 7 Uhr.
 Freitag den 4. September. Abtheilung **A.**
 2. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.)
In Dingsda. Komödie in 3 Akten von
 W. P. Wolff. Anfang 1/2 7 Uhr.
 Samstag den 5. September. Abtheilung **B.**
 2. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.)
Das Glöckchen des Eremiten. Kom.
 Oper in 3 Akten, nach dem Französischen des
 Locroy und Cormon. Deutsche Bearbeitung
 von G. Ernst. Musik von Aimé Maillart.
 Anfang 1/2 7 Uhr.
 Vormerkungen zu obigen Vorstellungen im Hof-
 theater Karlsruhe nimmt das Vormerkbureau j-
 weils von 8-12 Uhr Vormittags und von 3-5 Uhr Nach-
 mittags bis längstens 12 Uhr Mittags des betr.
 Vorstellung vorhergehenden Tages — und zwar nur
 an Werktagen — entgegen. Bei schriftl. Bestellung
 ist der Betrag für die gewünschten Karten und die
 Vormerkgebühr (35 Pfg. für jede Karte), sowie 5 Pfg.
 für eine Antwortpostkarte durch Postanzahlung an
 das Vormerkbureau einzuschicken.
 Sonntag den 6. September. 1. Vorstel-
 lung außer Abonnement. (Große Preise.)
Die Meisterfinger von Nürnberg
 in drei Akten von Richard Wagner. „Zeit
 Pagner“: Herr Döring, vom Großh. Hof-
 und Nationaltheater in Mannheim, als Gast.
 Anfang 6 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.
 Der Vorverkauf zu dieser Vorstellung findet statt:
 an die Abonnenten (an der Kasse im Hoftheater)
 am Montag den 31. August von 11-12 Uhr an
 die Abon.-Abth. A. von 12-1/2 1 Uhr Nachmittags für
 die Abon.-Abth. B und von 1/2 1-1 Uhr Nachmittags
 für die Abon.-Abth. C — der allgemeine Vorverkauf
 (im Vormerkbureau) von Dienstag den 1. September
 bis Samstag den 5., jeweils von 9-12 Uhr Vormittags
 und von 3-5 Uhr Nachmittags. Auswärtige wollen
 den Betrag für die gewünschten Karten und die Vor-
 verkaufgebühr (35 Pfg.), sowie 5 Pfg. für eine
 Antwortpostkarte durch Postanweisung an das Vor-
 merk-bureau einschicken.

Witterungsbeobachtungen
 im Groß. Botanischen Garten.

28. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 5	751 mm	Ost	umwölkt
12 „ Mit.	+ 13	754 „	„	„
6 „ Abds.	+ 12	754 „	Nordost	hell



Zur Erinnerung an den 9. September.

Galvano-Bronze-Büsten S. K. H. des Grossherzogs,
modellirt (20 centim. hoch) von Professor Rudolf Mayer in Karlsruhe,
Relief-Porträts S. K. H. des Grossherzogs,
in Galvanoplastik mit Holzrahmen,
Zinn-Becher mit dem Porträt S. K. H. des Grossherzogs und Ansicht
des Karlsruher Residenz-Schlosses,
Trink-Gläser mit dem Landes-Wappen,
Medaillen in Bronze, in Britannia oxidirt
Gedächtniss-Thaler in Silber
Broschen — ächtes, unächttes Silber — Elfenbein-Malerei
Photographien, die neuesten Aufnahmen S. K. H. des Grossherzogs,
verschiedene Grössen,
Bleistifte, Federhalter mit vergoldetem Kronen-Aufsatz und
mit Stempel: „Friedrich, Grossherzog von Baden“,
Relief-Porträts I. K. H. der Grossherzogin,
in Galvanoplastik mit Holzrahmen,
Broschen mit dem Porträt I. K. H. der Grossherzogin,
ächttes, unächttes Silber — Elfenbein-Malerei —
empfiehlt

mit dem Porträt
S. K. H. des
Grossherzogs,

Friedrich Bloss,

Grossherzoglicher Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Détail,

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Gemischtes Abfallholz

empfiehlt den Ctr. zu M. 1.40.

Bei Abnahme von 10 Ctr. frei in's
Haus geliefert.

W. Weiss Wwe.,

51. Mühlburg, Sägewerk.



Kaiser-Panorama,

Kaiserstrasse 99.

Vom 30. August bis mit 5. September:

Die Riviera.

Monaco, Monte Carlo,
Nizza, Cannes etc. etc.

Decorationswappen

in Roth und Gold von 20 Pf. an, Deco-
rationsfähnchen und zum Fest passende
Sinnsprüche: Waldstraße 52.

* Zum Kronprinzen.

Morgen Montag Schlachttag!

Frau Christine Meyer Wwe.

* Heute den 30. August

Probe-Beleuchtung

mit irdenen und Blechlämpchen.

Irdene: 7 Mk. und 7 1/2 Mk. per Hundert,

blecherne: 4, 5 und 6 Mk. per Hundert.

Schwanenstr. 1 bei H. Heinzelmann, Hafner.

„Fidelitas“, Verein kathol. Kaufleute u. Beamten.

Wir beehren uns, unsere Herren Mitglieder zu der Dienstag
den 8. September er., Abends 9 Uhr, im Vereinslokale
stattfindenden

Jubelfeier des 70ten Geburtstages Sr. Königl.

Hoheit des Grossherzogs Friedrich

ergebenst einzuladen.

Karlsruhe, den 29. August 1896.

Der Vorstand.

21.

Ehrlich im Handel



Christlich im Wandel



Das sparsamste, bequemste und beste Heizmaterial für Herd- feuerung und Füllöfen sind entschieden die

Steinkohlenbriketts (Marke B B)

aus der **Maxauer Briketfabrik**. Dieselben haben alle Vorzüge der besten Kohle und sind billig.

In keiner Haushaltung sollten die Steinkohlenbriketts fehlen. **Stundenlanges Brennen ohne Nachfeuern**, Qualität vorzüglich. Jedes Quantum bei

Friedrich Kiefer,

Kohlen- und Brennholzhandlung,
Rinkenheimerstr. 13. Telephon Nr. 254.

Selbst. Mitteilungen aus der Stadtratsitzung vom 28. August 1896.

Auf Anregung des Bürgervereins der Altstadt wird beschloffen, bei Großh. Bezirksamt zu beantragen, daß den südlichen Angrenzern der Durlacher Allee auf der Strecke von der Gottesauerstraße bis zum Schlachthaus aufgegeben werde, den Gehweg auf 3 Meter Breite mit fester Deckung versehen zu lassen.

Der Bahnübergang der westlichen Gartenstraße, welcher bisher für Fuhrwerke gesperrt war, wird nach Vereinbarung mit der Großh. Eisenbahnverwaltung für den Fuhrwerksverkehr freigegeben, sobald der Uebergang in der ortsplannmäßigen Breite erstellt ist, wozu Anordnung getroffen wird.

Zur Feier des 70. Geburtstages Seiner Königlich Hohheit des Großherzogs soll ein Gedenkblatt unter die Schüler der städtischen Schulen verteilt werden.

Die Schulbäder sollen am 9. September geschlossen bleiben.

Das Gesuch des Schneidermeisters Franz Bartha aus Frimburg in Böhmen um Aufnahme in den badischen Staatsverband wird dem Großh. Bezirksamt unbeanstandet vorgelegt.

Standesbuch-Nuzüge.

Eheschließungen:

- 29. Aug. Josef Klein von Waldprechtswier, Kaufmann hier, mit Anna Klumpp von Freilohsheim.
- 29. " Karl Karcher von Ittersbach, Eisenbrecher hier, mit Amalie Boffert von Dürmerheim.
- 29. " Karl Popp von Dittlheim, Blechner hier, mit Pauline Merkle von Loffenau.
- 29. " Heinrich Eichelhardt von hier, Maler hier, mit Frieda Gilliard von Beiertheim.
- 29. " Jakob Bahmer von Elchesheim, Tagelöhner hier, mit Johanna Welde Wittive von Untermünsterthal.
- 29. " Alois Jöhler von hier, Schlosser hier, mit Luise Wagner von Dieffenhofen.

Geburten:

- 24. Aug. Friedrich, Vater Thomas Hankins, Kutscher.
- 26. " Johanna Amalie, Vater Ferdinand Edelmann, Blechner.
- 26. " Marie Ida Elise, Vater Emil Schulz, Pfarrer.
- 26. " Emma Margareta Katharina, Vater Philipp Theodor Böhert, Kaufmann.
- 27. " Karl, Vater Karl Kessler, Schreiner.

Todesfall:

- 28. Aug. Oskar, alt 3 Monate 17 Tage, Vater Josef Schindler, Maler.

Fremde

übernachteten vom 28. bis 29. August.

- Alte Post. Frau Waisch, Priv. m. Tochter von Konstanz. Adertnacht, Kfm. v. Mainz. Kolb, Kfm. v. Bingen. Baumgartner, Kfm. v. Stuttgart.

Bratwursthölzle. Wang, Kfm. v. Nürnberg. Staudt u. Trautmann, Kfl. v. Mannheim. Fuchs u. Scherertz, Kfl. v. Leipzig. John, Kfm. v. Ueberlingen. Lerg, Kfm., u. Wehlhagen, Möbeltransporteur v. Frankfurt. Breitwieser, Kfm. v. Heidelberg. Nieb, Weichenwäiter m. Frau v. Konstanz. Vogt, Fabr. v. Offenburg.

Darmstädter Hof. Schmitz, Elektriker v. Frankfurt. Weßner, Buchhalter m. Frau v. Mannheim. Seibitz, Rent. v. Breslau. Giltstein, Kfm. v. M. Labach. Metzger, Maler v. Stuttgart.

Drei Könige. Gartenfeld, Kfm. v. Johannisberg. Reiser, Kfm. v. Baden. Rosenzweig, Kfm. v. Frankfurt. Ruhm, Dekorationsmaler v. Gotha.

Europäischer Hof. Strauß, Kfm. v. Straßburg. Stummern, Kolporteur v. Hochhausen.

Seiff. Schorr, Kfm., u. Marten, Magistratssek. v. Berlin. Bock, Stattpfarrer v. Kaufen. Friedrich, Virauffassistent v. Schwann. Kampbauer, Fabr. v. Wald. Durban u. Fleischmann, Kaufm. v. Nürnberg. Habel, Kfm. v. Bohnwinkel. Reismann, Kaufm. v. Offenbach. Leber, Kfm. v. Hamburg. Kramer, Kfm. v. Kreuznach. Jena, Kfm. v. Mannheim. Harinack, Kfm. v. Hochfeld. Indorf, Kfm. v. Frankfurt. Köhler, Kfm. v. Gohfeld. Wiking, Kfm. v. Leipzig. Reyerbach u. Weitz, Kfl. v. Stuttgart. Heilig, Kfm. v. Straßburg. Rademacher, Kfm. v. Grefeld. Friedmann, Kfm. v. Gabelnz. Voss, Pastor m. Frau u. Schwägerin v. Bornfeld. Schellens, Telegrapheninsp. m. Tochter v. Köln. Pilschögel, Arch. v. Assistent, u. Frank, Insp. v. Krems. Weiskelt, Glaser m. Fam. v. Birtch.

Goldener Ochsen. Wegmann, Fabr. m. Frau v. Eilsfeld. Laube, Kfm. v. Alzey.

Goldene Traube. Gerich, Kfm. von Weinhelm. Koppel, Kfm. v. Blanken. Witz, Kfm. von Köln. Jöfvinger, Kfm. v. Mülhausen. Krieger, Schneider v. Bessingen. Stroh, Leutst. v. Wadnang. Kunzmann, Insp. v. Brühlenger. Frau Madari, Priv. v. Pimarsen. Frk. Krämer, Priv. v. Dörsfeld. Horbach, Lehrer v. Donauschingen. Lauppe, Lehrer, Flügel u. Kopp, Kfl. v. Lehr. Moserius, Kfm. m. Frau v. Berlin. Oeff, Kfm. m. Fam. v. Stuttgart. Gumbel, Kfm. v. Grünstadt. Wll, Kfm. m. Frau v. Nauheim.

Grüner Hof. Bettec, Reis. m. Frau v. Lindau. Schmidt, Kfm. v. New-York. Waisenzahl, Kfm. von Mainz. Kahn, Kfm. v. Dresden. Karle, Kfm. mit Sohn v. Frankfurt. Weitz, Kfm. v. Stuttgart. Schmidt, Kfm. von Gießen. Duclos, Oberst a. Argentinien. Püschel, Ing. v. Bremen. Fischer, Bankbeamt. v. Frankfurt. Nochel, Prof. v. Tübingen.

Hotel Germania. de Brles, Rent. m. Fam. v. Amsterdam. Liepmann, Fabrikbes. v. Berlin. Rothschild, Fabrikbes. v. München. Lenz, Geh. Commerzienr. v. Strittin. Calquin, Kfm. v. Basel. Haberland, Amtsgerichtsrath v. Magdeburg. Mühlen, Bauinsp., u. Frau Bel, Priv. v. Köln. Vally, Commerzienr. v. Säckingen. Dr. de Wary, Sanitätsr. m. Fam. a. Holland. Latoude, Priv. m. Frau v. Paris. Dr. Kriffeller, Priv. v. Rom.

Hotel Gröffe. Wölter, Kfm. von Pfalzingen. Rosenbusch, Kfm. v. Mainz. Weigel, Kfm. v. Ludwigshafen. Bärkel, Kfm. v. Leipzig. Schurrmann, Kfm. v. Gengenbach. Dürbed, Kfm. v. Birtch. Steffen, Kfm. v. Gera. Schmund, Kfm. v. München. Peinar, Kfm. v. Hildesheim. Böpfel, Kfm. v. Auerbach. Zweig, Kfm.

m. Frau v. Berlin. Frk. Arty u. Frk. Anelin, Priv. v. Straßburg.

Hotel Reich. Kient, Kfm. v. Leipzig. Gbstein, Kfm. v. Dresden. Roth u. Buschner, Kfl. von Basel. Kopferschmidt, Oberkellner, u. Frau Keller, Priv. von Straßburg. Brod, Prof. v. Aachen. Seelhorst, Fabr. v. Rothensels. Frk. Kämmerhirt, Priv. v. Erfurt.

Hotel Luz. Frk. de Gutters, Priv. v. Paris. D. u. M. Visconti, Städ. v. Petersburg. Frk. Jannot u. Golde, Kfm. v. Stuttgart. Weyer, Beamter von Konstanz. Grube, Kfm. v. Hamburg. Freyer, Kfm. v. Greiz. Beumer, Kfm. v. Dellbrunn. Kappenberg, Kfm. v. Frankfurt. Etolz u. Kaufmann, Kfl. v. Straßburg. Dahm, Kfm. v. Kalltenbach. Salz, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel Monopol. Audeant, Priv. v. Genf. Gevesa, Offizier v. Turin. Dr. Ornano, Priv. v. Marseille. Ebb, Kfm. v. Mannheim. Heinemann, Kfm. v. Ebersfeld. Seeger, Kfm. v. Kreuznach.

Hotel National. Ohmann, Ing. m. Frau von München. Gramlich, Kfm. v. Neustadt. Kerlinger, Kfm. v. Stuttgart. Reichhand, Kfm. v. Nürnberg. Deher, Kfm. v. Würzburg. Uim, Kfm. v. Marau. Schildmann, Kfm. v. Eilsfeld.

Hotel Stoffleth. Kustermann m. Frau und Driegendisch, Kfl. v. Frankfurt. Wolf u. Schieler mit Frau, Kfl. v. Mannheim. Matzke, Kfm. v. Lambrecht. Stallmann, Kfm. v. Berlin. Jansen, Landgerichtssek. m. Frau v. Eilsfeld. Portmann, Brauer v. Basel. Frau Fahr, Priv. m. Tochter v. Grefzerau. Sterus, Apoth. m. Frau v. Eilsfeld. Klinger, Rektor v. Köln. Dr. Kuttentleiter, Apoth. v. Koblenz.

Hotel Tannhäuser. Mans, Dr. jur. m. Frau v. Brüssel. Rötter, Lehrer v. Mannheim.

Hotel Viktoria. Gulzsch, Kfm. v. Dresden. Gratschen, Kfm. v. München. Torbriz, Kfm. v. Schmalalben. Bonhard, Kfm. v. Worms. Schmidt, Ing. v. Gannstatt. Hillebrandt, Arch. m. Frau v. Hannover. Pizler, Ing. m. Frau v. Eilsfeld. Frk. Rogger u. Frk. Körster, Priv. v. Konstanz. Krebs, Fabr. v. Diep. Dr. Zellinka, l. l. Minist. Concipient v. Wien.

König von Preußen. Otto, Weinutensel. v. Gandelshelm. Frau Ulber u. Richter, Handelsleute v. Pletzingen. Wismann, Wirth v. Straßburg.

Karlsruher Wochenschan.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. — Neu zugegangen:

436. Felsenklippe des Oberpales im Harz, von Hellmuth Röber in Weimar.

437. Der Vodelffel im Harz, von demselben.

438. Mittag, von Otto Günther in Charlottenburg.

439. Beim Morgenpaziergang Meiss aus dem Schloßgarten, von Josef Thomann hier.

440. Aus den Tyroler Bergen, von Manuel Wielandt hier.

441. Originalradirung, von demselben.

442. Aus Norwegen, von Johann Larsen in Bergen.

443. Aus Norwegen, von demselben.

444. Kessel, von S. von Adelung in Stuttgart.

445. Copie nach Lizian von Mina Spemann hier.

Groß. Privatkunstsammlung und Jahrbücher-Museum im ehemaligen Hofbibliotheksgebäude bei der Schloßkirche. Geöffnet Mai, Juni und September Mittwochs von 11—1 Uhr.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Groß. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Landesgewerbehalle. Carl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Anstaltung: Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr, Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr, Montage geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags: Montag bis Samstag von 10 bis 12 $\frac{1}{2}$ Uhr; Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2 bis 5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8 bis 10 Uhr.

Kunstgewerbe-Museum. Besenbühlstraße 81. Unentgeltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags, Sonntags 11 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen.

Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins, Rinkenheimerstraße 2. Geöffnet Dienstag von 10 $\frac{1}{2}$ bis 1 Uhr. Eintritt frei.

Mitsch-Wandorama, Festhallenplatz nächst dem Hauptbahnhof, täglich geöffnet von Morgens 8 $\frac{1}{2}$ Uhr bis zu eintretender Dunkelheit.